

Inventar der Brutkolonien von Mauerseglern in Rothenburg

Das vor einem Jahr lancierte Projekt der Schweizerischen Vogelwarte und BirdLife Luzern zeigt erste interessante Resultate. Mindestens 10 Brutstandorte konnten auf der Ostseite der Chärnshalle lokalisiert werden! Das Beispiel zeigt, wie wichtig die Inventarisierung ist, wird doch die Mehrzweckhalle in nächster Zeit renoviert. Sehr oft gehen nämlich Brutstandorte verloren, weil Nischen durch Renovationen (unwissentlich) zugemacht werden. Das wirkt sich fatal auf die Bestände aus, da die eleganten Flieger sehr standorttreu sind.



*Nachforschungen von **Natur Rothenburg** ergaben, dass die Chärnshalle Mauerseglern ein zu Hause bietet. Bei der Dachkante auf der Ostseite des Gebäudes nützen die Langstreckenzieher (sie überwintern von August bis April südlich der Sahara) Nischen, um ihre Jungen aufzuziehen.*



Wenn Häuser renoviert oder abgerissen werden, nehmen Mauersegler gerne Nisthilfen an. Hier ein erfolgreiches Beispiel an einem Haus an der Eschenbachstrasse.

Wo gibt es Brutstandorte in Rothenburg? Richtig, die Frage haben wir Ihnen bereits vor einem Jahr gestellt (INFO vom Juni 23). Sie hat nichts an Aktualität eingebüsst, stehen wir doch erst am Anfang der Erhebung. Da wir den Anspruch haben, eine möglichst lückenlose Erfassung der Brutstandorte zu machen, sind wir nicht zuletzt auf Meldungen aus der Bevölkerung angewiesen. Vor allem ältere Häuser mit „natürlichen“ Nischen, haben oft das Potenzial, Mauerseglern eine Brutstätte zu bieten.

Wir freuen uns auf Ihre Hinweise. Und, scheuen Sie sich nicht, auch bei Zweifel Ihre Beobachtungen an amkiro@bluewin.ch oder caduff.felix@bluewin.ch zu melden.

Natur Rothenburg
Felix Caduff